

PVBL-Exkursion Lötschberg – Basistunnel

Donnerstag 5. März 2026



Wir besammelten uns beim alten, schön restaurierten Bahnhof Frutigen, wo einst die erste Bahnlinie von Spiez nach Frutigen endete. Das Gebäude dient heute noch als Besucherzentrum für die Führungen zum Basistunnel.

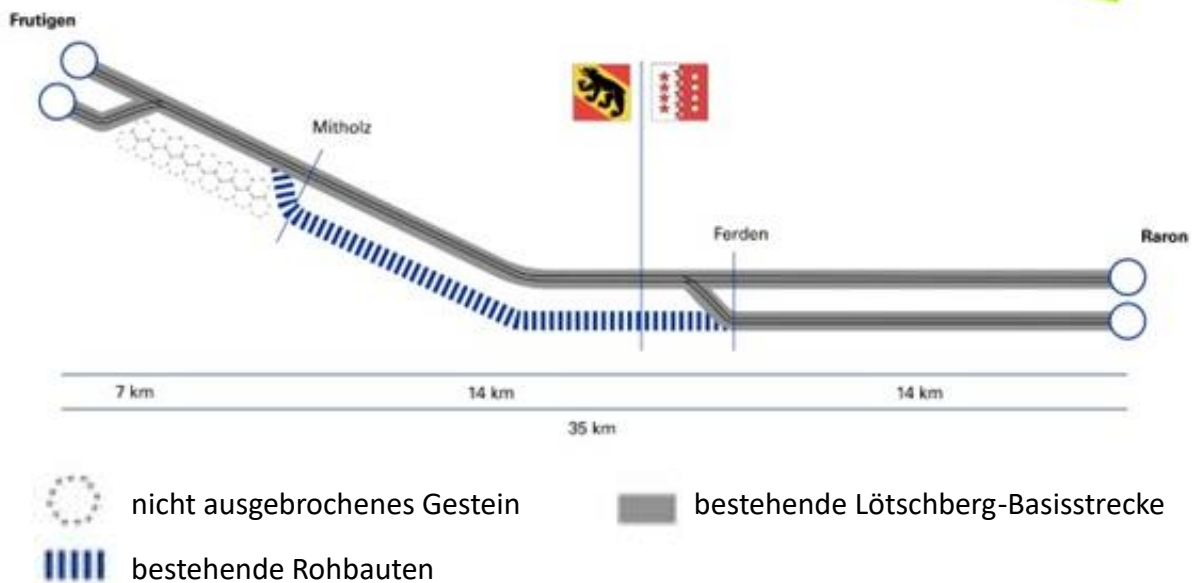


BLS baut den Lötschberg-Basistunnel aus

Der Lötschberg-Basistunnel ist das Herzstück der BLS-Infrastruktur und ein zentrales Element der NEAT, der Neuen Eisenbahn-Alpentransversale. Der Lötschberg-Basistunnel ist aber auch ein Nadelöhr: Zwei Drittel des Tunnels sind nur über eine Eisenbahnröhre befahrbar. Die BLS hat Anfang 2024 grünes Licht erhalten, den Tunnel vollständig auf zwei Röhren auszubauen. Damit wird das Bauwerk endlich vollendet.

(aus dem BLS-Prospekt)

Lötschberg-Basistunnel



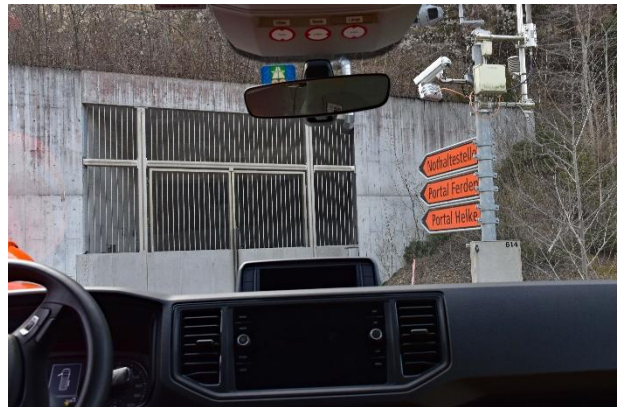
Heute ist der Tunnel an seiner Kapazitätsgrenze. Ein Film zeigte uns die vorgesehenen Schritte beim Ausbau des Tunnels auf durchgehende Doppelspur. Die Bauphase dauert 8 Jahre von 2027 bis 2035, weil beim bestehenden Tunnel der Betrieb weiterlaufen muss.

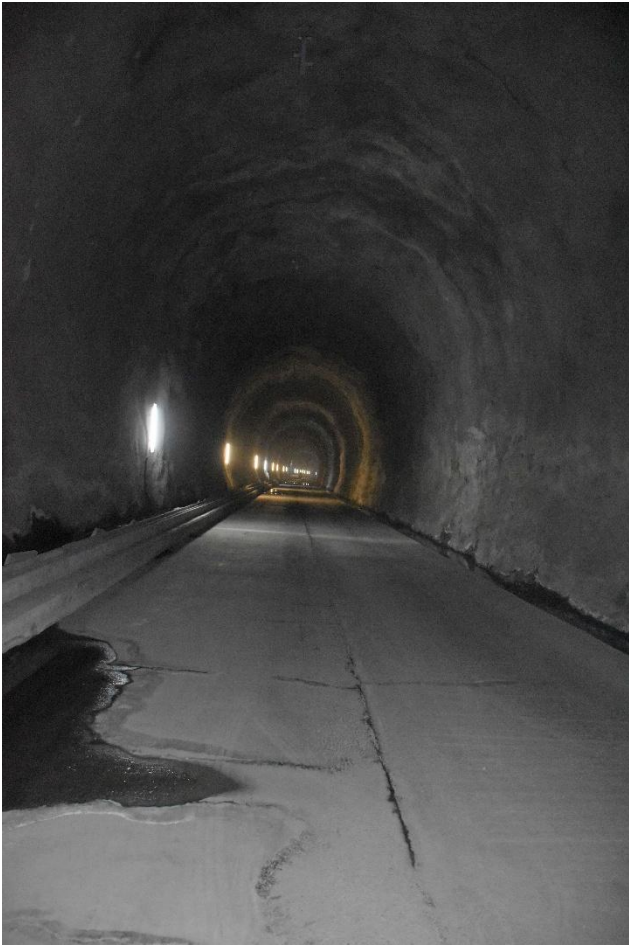




An diesem Modell wurde uns die Komplexität des Betriebs und die Probleme des gleichzeitigen Ausbauvorhabens eindrücklich vorgeführt.

Mit 2 Kleinbussen fahren wir anschliessend zur Diensthaltestelle Mitholz tief unten im Berg. Beim Eingang vor dem steilen Zugangsstollen mussten wir wegen Bauarbeiten leider eine halbe Stunde lang warten....!





So sieht der 14 km lange Rohbautunnel aus, daneben ein ausgebauter Abschnitt für die Besucher mit diversen Infotafeln





Hier sahen wir den Aufbau der Wandverkleidung



Da müssen noch 7 km gebohrt werden...





Unser Führer erklärte uns, dass die Schwellen nicht direkt auf der Betonsohle liegen, sondern in einem Gummischuh, der die Schläge absorbiert.

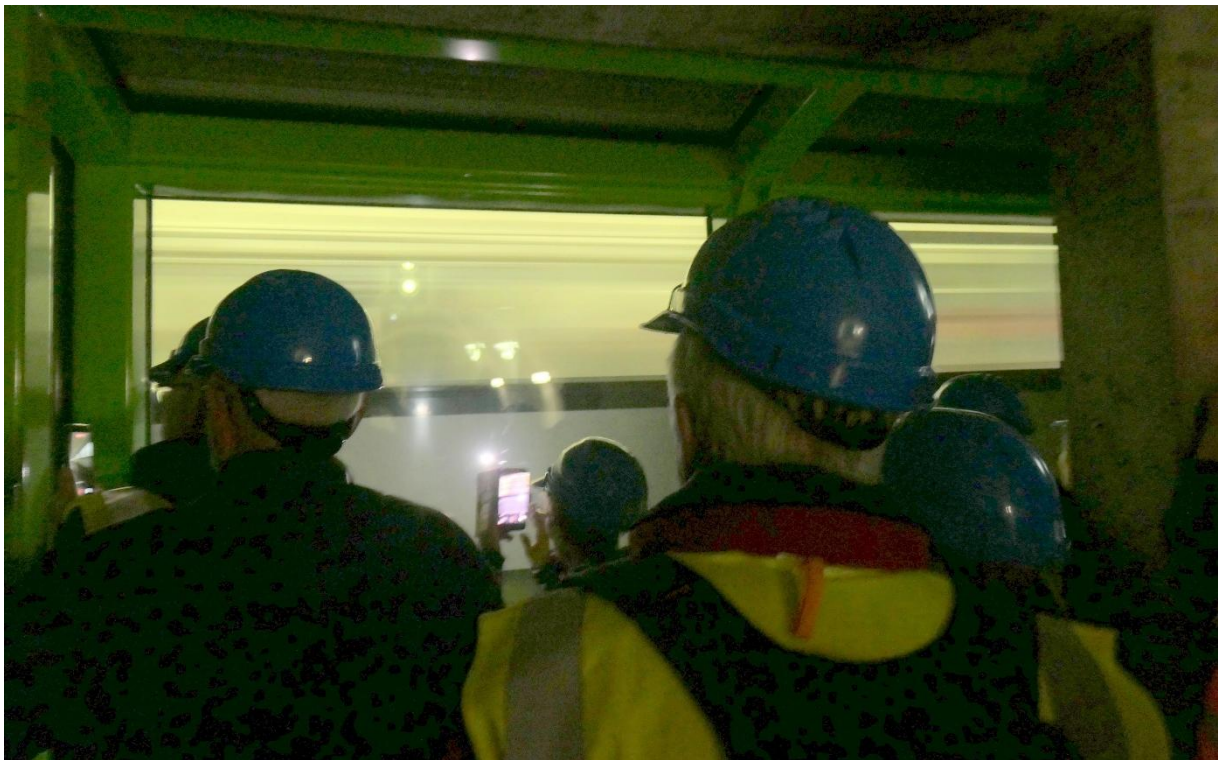


In den seitlichen Banketts, die dem Notfall dienen, liegen diverse Kabel und Leitungen





Gespannt warteten wir beim Fenster eines Querstollens auf einen vorbeifahrenden Zug....



Mit gut 190 km/h rauschte er an uns vorbei und wir sahen nur noch kurz das Schlusslicht!





Im Tunnel wurden ein paar Querstollen zu grossen Technikräumen ausgebaut.





Bei Kaffee und Kuchen liessen wir den interessanten Nachmittag ausklingen.

